

Gebet für Kambodscha

Pfarrer/-in

Wir machen nun unsere Herzen weit und bitten für die Kirche von Jesus Christus auf der ganzen Erde. Schwestern und Brüder sind wir – verbunden über Meere und Kontinente hinweg. Als Evangelisch-methodistische Kirche pflegen wir diese internationale Verbundenheit auf vielfältige Weise.

Liturg/-in

In diesem Monat denken wir besonders an die Menschen und die Kirche in **Kambodscha**.



Die Methodistenkirche in Kambodscha feierte letzten Herbst ihr 25-jähriges Jubiläum: mit Freude, Dankbarkeit und etwas Stolz, weil unterdessen viele Personen gut ausgebildet sind und in Kirche und Gesellschaft Verantwortung übernehmen. Gleichzeitig wurde die Feier bewusst schlicht gestaltet. Denn seit Juli gibt es heftige Grenzkonflikte mit Thailand. Tausende Menschen sind geflohen, leben in Camps und können nicht zurück. Koordinatorin Socheata Chap ist über ein Nothilfeprojekt der Kirche mit diesen Menschen in Kontakt: «Sie brauchen dringend Nahrung, Medikamente und sichere Lebensbedingungen. Bitte betet für sie und für alle, die sie unterstützen. Und betet für Frieden.»

Fürbitten

Gütiger und treuer Gott,

Wir bitten dich für die Menschen in Kambodscha.

Du siehst die Not von allen, die flüchten mussten und nicht zurückkönnen. Weil ihr zuhause unter der Kontrolle thailändischer Soldaten ist oder ihre Häuser zerstört wurden. Steh du ihnen bei.

Stärke alle, die sich um geflüchtete Menschen kümmern, sie versorgen und ihnen zeigen: ihr seid nicht allein.

Wir sind froh um soziale Initiativen aus den Dörfern und um das Nothilfeprojekt der Methodistenkirche.

Wir bitten dich für die Kirche in Kambodscha.

Du hast sie 25 Jahre lang beschützt, geleitet und ermutigt – begleite sie auch jetzt.

Hilf, dass die Menschen in den Gemeinden trotz allem deine Liebe und Hoffnung weitergeben; im Reden und Handeln.

Wir bitten dich um Frieden in Kambodscha und um Frieden für die Welt.

Amen

Symbolhandlung

Als Zeichen der Gemeinschaft mit unseren Schwestern und Brüdern zünden wir ein Licht an.

Stille

Lied „Strahlen brechen viele aus einem Licht“ (EMK GB 411, 1)